

Niemals vergess ich jenen Tag

J. W. Van DeVenter
tr. by E. C. Magaret

«Um diesen Jungen bat ich ...
Darum gebe ich ihn dem Herrn zurück sein Leben lang» (1Sam.1,27-28)
«Mein Sohn ... verwirf die Weisung deiner Mutter nicht» (Spr.6,20)
«Ihre Söhne stehen auf und preisen sie glücklich» (Spr.31,28)

W. S. Weeden



1. Nie - mals ver- gess ich je - nen Tag, da mei - ne Mut - ter freund- lich sprach:
2. Nie - mals ver- gess ich ih - ren Laut, die Wor - te, lie - be - voll und traut!
3. Die Jah - re fliehn, doch klingt es fort in mei - ner Brust der Mut - ter Wort!
4. Nie - mals ver- gess ich je - ne Zeit, da Je - sus mich von Schuld be - freit!



«Mein Kind, bald muß ich von dir gehn, ge - den - ke dei - ner Mut - ter Flehn!»
Wo - hin auch mei - ne Pfa - de gehn, ich hö - re stets der Mut - ter Flehn!
Ich seh sie noch am Stuh - le stehn, das Haupt ge - senkt im hei - ßen Flehn!
Ich sah die Sün - den - last ver - gehn, als Ant - wort auf der Mut - ter Flehn!

Refrain



1-3. Und denk ich ih - rer, ist sie nah, im Gei - ste seh ich sie noch da.
4. Preist Gott für Sei - ner Gna - de Licht, wir sehn uns dort von An - ge - sicht!



1-3. Von o - ben kommt's wie lei - ses Wehn und mahnt mich an der Mut - ter Flehn.
4. Ich wer - de einst am Thro - ne stehn, ge - ret - tet durch der Mut - ter Flehn!

Original title: My Mother's Prayer

I never can forget the day, I heard my mother kindly say ...

Sources:

«Geh früh dich zu erquicken», 1996 (49)

«Die Kleine Palme No.2», 1900 (91)